

Chäsitzer

4 / 2021 | Juli / August | 49. Jahrgang

GLÜHWÜRMCHEN-AKTIONSTAG

Freitag, 2. Juli, Coop/Blumenhof

BUNDESFEIER, BRUNCH

Sonntag, 1. August, Blumenhof

FRAUEN-VOLLMOND-TREFF

Samstag, 24. Juli, Aaredamm

TAG DER OFFENEN TÜRE

Sonntag, 5. September, Lohn

MENSCHEN IN CHÄSITZ

NACHHALTIG WOHNEN

LIEBE LESERIN LIEBER LESER

So viele Seiten hat noch keine Chäsitzer-Ausgabe gehabt. Es lohnt sich, den Chäsitzer mal andersrum zu lesen. Da hat die Generation Z eine Sonderausgabe gemacht. Unsere Achtklässler*innen haben zu verschiedenen Themen recherchiert, Interviews geführt, Fotos gemacht und viel getextet. Super gemacht!

Dann kommt unser Chäsitzer-Logo bunt daher. So bunt wie die Welt respektive auch Kehrsatz ist. Der Monat Juni war der «Pride Month». Es ist die Zeit, die für viele Menschen Hoffnung auf eine bunte, vielfältige Welt ohne Hass und Diskriminierung symbolisiert.

Und dann berichten wir in dieser Ausgabe über Nachhaltigkeit. Zum einen mit wertvollen Tipps aus der Praxis beim Sanieren und Bauen. Aber auch bei der Investition in sich selbst – durch gesunde Ernährung mit einem Kochrezept von Koch-Nationalmannschaftsmitglied Karina Fruman oder Fitness-Tipps von Kehrsatzer Sportgrössen.

René Walker, Redaktor

INHALTSVERZEICHNIS

Dorfverein
Jassmeisterschaft 2021 Seite 7

Gemeinde
Helden des Alltags Seite 10

Gemeinde
Zobo und Infomobil Hängelen Seite 14

Umweltgruppe
Aktionstag Glühwürmchen Seite 19

Diverses
Kehrsatzer Sportgrössen Seite 26

Titelbild:
«Schulhaus Selhofen Kehrsatz,
roter Sportplatz»
Foto: Raphael Stauffer und Colin Sztuka

Beim Sanieren und Renovieren werden nachhaltige Aspekte immer wichtiger. Denn ein energieeffizientes Haus schont nicht nur die Umwelt, sondern spart auch einiges an Energiekosten. Marcel Sohler und Thomas Stauffer haben ihre Häuser in den letzten Jahren saniert und teilen im Chäsitzer-Interview ihre Erfahrungen.

Was war die Motivation oder der Auslöser, das Haus nachhaltig zu sanieren?

Marcel Sohler: Beim Kauf der Liegenschaft wurden jährlich 3000 Liter Heizöl verbraucht. Nach diversen Sanierungen (Dach, Kellerdecke, Fenster und Türen) konnte dieser Verbrauch halbiert werden. Trotzdem wollten wir unsere Vision eines fossilfreien Zuhauses verwirklichen.

Thomas Stauffer: Wir wohnen in einem über 330 Jahre alten Holzhaus, das in seiner Entstehungszeit insbesondere Tagelöhnern ein Zuhause bot. Saniert wurde aus finanziellen Gründen deshalb immer nur das Nötigste und mit dem günstigsten Material. Das Haus wurde ohne Fundament direkt auf den Erdboden gebaut, die Räume waren teilweise enorm niedrig, die luftdurchlässigen Rit-

zen zahlreich und die Isolation wegen des Marders kaum mehr vorhanden. Als wir unseren Hausteil und jetzt auch jenen meiner Eltern übernommen haben, stand der Verzicht auf eine Totalsanierung somit ausser Frage. Die Sanierung eines alten Bauernhauses ist aufwändig und kostenintensiv. Wir haben uns das Projekt deshalb gut überlegt. Für uns war klar, dass, wenn wir es angehen und mehr Geld investieren als für einen Neubau, wir es «richtig» machen und möglichst wenig Kompromisse gegenüber einem modernen Haus eingehen wollen. Während in der ersten Etappe der Wechsel von der bestehenden Ölheizung zu einer Wärmepumpe aus finanziellen und insbesondere technischen Gründen gescheitert war und wir uns auf eine bestmögliche Isolation beschränken mussten, konnten wir in der zweiten Phase eine Wärmepumpe realisieren. Durch den Wegfall des grossen Öltanks konnten wir im Parterre wertvollen Wohnraum gewinnen. Für eine Solaranlage haben wir uns nicht zuletzt wegen der neuen Wärmepumpe, der Autonomie und aus ökologischen Gründen entschieden. Wir wollen unseren Strom





selbst produzieren und möglichst unabhängig von den Stromproduzenten sowie dem Stromnetz sein.

Wie schwierig war es, die optimale Lösung für das Eigenheim zu finden? Wie findet man als Laie die entsprechenden Handwerker und Profis?

M.S.: Es war ziemlich schwierig, die wirklich kompetenten Personen zu finden. Nach zwei erfolglosen Versuchen mit Architekten fanden wir aber sehr gute Handwerker, die auch die Planung übernahmen. Die richtigen Profis zu finden, ist umständlich, da viele Firmen nachhaltige Produkte anbieten, aber selber wenig davon verstehen. Schliesslich halfen uns Empfehlungen und gutes Recherchieren. Trotzdem hatten wir auch Missgriffe und mussten teilweise Produkte/Unternehmungen austauschen.

T.S.: Das ist in der Tat eine Herausforderung, vor der man aber immer steht, wenn man eine Spezialistin oder einen Spezialisten benötigt. Wir haben uns hier auf Empfehlungen unseres Bauleiters sowie des Elektrikers abgestützt. In unserem näheren Bekanntenkreis hatte leider noch niemand eine vergleichbare

Anlage. Nur zu gerne hätte ich mich vorgängig mit anderen ausgetauscht und von deren Erfahrungen profitiert. Stattdessen habe ich mich etwas im Internet orientiert.

Welche Alternativen und Optionen galt es abzuwägen? Und warum hast du dich für die aktuelle Lösung entschieden?

M.S.: Unsere Sanierung teilte sich in vier Phasen.

Solaranlage (2014): Da unser Dach viele Ecken und Aussparungen hat, hatten wir uns entscheiden, die Solaranlage an Stelle der Thuja-Hecke am südöstlichen Rand unseres Grundstückes erstellen zu lassen. Dank der Zustimmung der Nachbarn war dies problemlos möglich und bot eine grosse Fläche. Bei der Auswahl der Panels setzten wir auf Qualität mit Schwergewicht guter Ertrag im Frühling/Herbst und entschieden uns für Sunpower 345 (amerikanische Firma, Module hergestellt in Südfrankreich).

Energetische Haussanierung (2015–16): Da wir keine Komfortlüftung wollten, begnügten wir uns bei der Sanierung auf Dach- und Kellerdeckenisolierung

sowie 3-fach-verglaste Fenster/Türen. Heizung (2019): Unser Wunsch war eigentlich eine Erdsonden-Heizung, die wärmeres Wasser aus ca. 60–100 m Tiefe heraufpumpt und mittels einer Wärmepumpe weiter erhitzt. In Kehrsatz ist es bis anhin östlich der BLS-Bahnstrecke aber aufgrund des Grundwassers verboten, solche Erdsonden zu erstellen. Wir haben uns darum wohl oder übel mit einer Luft-Wasser-Wärmepumpe begnügen müssen. Um diese aber noch etwas zu optimieren, haben wir sie hinter die Solaranlage stellen lassen und beziehen die etwas wärmere Luft von unter der Solaranlage.

Hausbatterie (2020): Hier hatten wir die grössten Probleme. Unser Ziel war, den Solarstrom auch für den Stromverbrauch in der Nacht und während Tagen mit schlechter Witterung nutzen zu können – also den Eigenverbrauch zu optimieren. 2019 entscheiden wir uns für Salidomo, eine Salzbatte einer Schweizer Firma. Uns wurde eine Leistung von mind. 9 kW beim Laden und Entladen versprochen. Nach der Installation betrug diese Leistung aber nie mehr als 4 kW. Bei max. Ertrag der Solaranlage mit

19,6 kW konnte so nur gerade ein Viertel in der Batterie gespeichert werden. Nach monatelangen Diskussionen und Abmahnungen wurde diese Batterie endlich zurückgenommen, und wir erhielten dann auch den gesamten Kaufpreis zurück. 2020 kontaktierte ich die Firma Helion und fand dort mit Silvio Affolter einen sehr kompetenten Mitarbeiter. Wenige Wochen später standen in unserer Waschküche 3 Tesla-Powerwall-Hausbatterien, mit welchen wir sehr zufrieden sind.

T.S.: Insbesondere mussten wir uns entscheiden, ob wir auf unserem Dach Solarstrom oder warmes Wasser produzieren wollen. Für uns war immer klar, dass es Ersteres sein wird, da wir mit der «Strom-Lösung» mehr Möglichkeiten haben und eine grössere Unabhängigkeit erzielen können.

Die grösste Knacknuss war der Standort der Anlage. Das Dach des Bauernhauses schien bezüglich Ausrichtung und Grösse bestens geeignet zu sein. Aus ästhetischen Gründen kamen für uns auf dem geschützten Bauernhaus jedoch nur eine sehr kostenintensive Indach-Anlage oder Solarziegel in Frage, die sich beide in der Regel nur rentieren, wenn eine Dachsanierung ansteht. Dies war bei uns nicht der Fall. Zudem mussten wir feststellen, dass die nutzbare Fläche wegen der ungünstigen Dachform sowie der zahlreichen Dachfenster und Lichtbänder schliesslich gar nicht mehr so gross gewesen wäre. In der Folge mussten wir auf die Dächer der beiden Anbauten ausweichen. Obwohl eine der Dachflächen auf der Garage von der Ausrichtung her nur suboptimal ist, können wir auf den drei kleinen Dachflächen nun die glei-



che Nutzfläche erzielen wie auf dem Hauptdach. Allerdings konnten wir auf diesen eine wesentlich günstigere Aufdach-Anlage realisieren. Wir haben uns somit aus ästhetischen und finanziellen Gründen für die nun realisierte Variante entschieden.

Neben der Qualität und der Optik der Solarmodule mussten wir auch noch entscheiden, ob wir einen Stromspeicher in Form einer Batterie wollten, welche Batterie das sein sollte und ob diese notstromfähig sein muss. Zwecks Erhöhung des Eigenverbrauchs haben wir uns für eine Batterie entschieden, und zwar eine in der Schweiz entwickelte und hergestellte Salzatterie, die völlig ungiftig und vollständig rezyklierbar ist. Auch

wenn es selten vorkommt, wollen wir unseren selbst produzierten Strom auch dann nutzen können, wenn das Stromnetz ausfällt. Deshalb ist unser System notstromfähig, was – wie wir merken mussten – weder eine Selbstverständlichkeit noch einfach umzusetzen ist.

Eine nachhaltige Sanierung reduziert die Energiekosten deutlich. Jedoch ist vorgängig eine entsprechende Investition nötig. Kannst du etwas zu den Kosten sagen?

M.S.: Unsere Kosten sind insofern kein Massstab, weil wir viele Arbeiten unorthodox machen liessen und darum natürlich Mehrkosten entstanden sind (z.B. Stahl-Holz-Gerüste für Solaranlage). Für die oben erwähnten Sanierungsmassnahmen mussten wir rund 38000 Franken investieren.

T.S.: Unsere Lösung ist aus meiner Sicht keine ökonomische Entscheidung, auch wenn man das jetzt so noch nicht beurteilen kann. Das hängt von der Preisentwicklung der verschiedenen Energieträger wie Strom oder Öl ab. Wir wollten aber eine möglichst grosse energetische Unabhängigkeit erlangen sowie ökologisch und technisch in die Zukunft investieren und nicht möglichst viel Geld sparen. Es besteht jedoch eine realistische Wahrscheinlichkeit, dass wir die

FAKTEN HAUS FAMILIE STAUFFER

99 m2 PV-Anlage mit 21,17 kWp auf Garage und Anbau, Wechselrichter Solaredge SE7k/SE9 (9,4 kWp/12,15 kWp)

Ersatz Ölheizung durch eine Sole/Wasser-Wärmepumpe (Leistung 13,9 kW)

Batteriespeichersystem Salidomo (Salzbatterie) mit 18,8 kWh Kapazität mit Notstromfunktion

FAKTEN HAUS FAMILIE SOHLER

95 m² Solaranlage mit 19,6 kWp als Ersatz für Thuja-Hecke (süd-ost), Wechselrichter SolarMax (2 x 10 kW)

Dachsanierung mit Installation von ca. 10 m² Wärme-Kollektoren

Ersatz Ölheizung durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe (Leistung 15 kW)

3 x Powerwall-Hausbatterien, total netto 40,5 kWh Speicherkapazität mit max. Leistung von 10,5 kW



ERFAHRUNGSUSTAUSCH

Im Interview wurde sowohl von Marcel Sohler wie auch von Thomas Stauffer der fehlende Erfahrungsaustausch erwähnt. Damit dies anderen Kehrsatzer Hausbesitzer*innen nicht ganz so ergeht, wollen beide ihr Wissen gerne weitergeben. Interessierte Hausbesitzer*innen oder solche, die ebenfalls einen solchen Umbau gemacht haben und ihr Wissen teilen möchten, können sich ab sofort auf www.chaesitzer.ch/nachhaltigkeit registrieren. Je nach Interesse werden wir einen entsprechenden Anlass (Apéro, Forum, Hausbesichtigung etc.) organisieren.

Anlage in 15 bis 20 Jahren amortisieren können.

Bund und Kanton bieten zusätzliche Finanzierungshilfen und Fördergelder für energetisch wirksame Massnahmen an. Konntest du davon profitieren?

M.S.: Ja, wir haben davon profitieren können. So kamen 18 000 für die Solar-

anlage (Einmalvergütung), 7000 für die Dachsanierung sowie 10 000 Fr. für den Heizungsersatz (Wärmepumpe statt Öl) zusammen.

T.S.: So ist es vorgesehen. Geld habe ich allerdings bis heute noch keines gesehen. Ich sollte einen Pauschalbetrag von rund 7500 Fr. erhalten, was immerhin knapp 7% der Kosten decken würde. Das ganze Verfahren erscheint mir wahnsinnig bürokratisch und unendlich langsam. Während die immer gleichen Angaben mehrere Male in ein völlig veraltetes Onlineformular eingegeben werden müssen, dauert die mutmassliche Auszahlung 1,5 Jahre.

Welche Hilfestellungen kamen von Gemeinde, Kanton oder dem Bund?

M.S.: Wir haben keine direkte Hilfe in Anspruch genommen. Das Baugesuch wurde auf der Gemeinde jeweils zügig bearbeitet.

T.S.: Der Bund hat einige hilfreiche Seiten, wo man sich informieren kann und einen ersten Überblick erhält. Über die Seite des Bundesamtes für Energie kann relativ zuverlässig berechnet werden,

auf welcher Dachfläche wie viel Strom produziert werden kann. In unserem Fall liegen Prognose und Realität erstaunlich nahe beisammen.

Was hättest du dir während der Sanierung gewünscht?

M.S.: Mehr Erfahrungsaustausch mit anderen Hauseigentümer*innen.

T.S.: Einen fachlichen Austausch mit Personen, die bereits eine Anlage gebaut haben, um von deren Erfahrungen profitieren zu können.

Was würdest du heute anders machen?

M.S.: Noch mehr auf Smart-Home setzen und das Gespräch suchen mit anderen, erfahrenen Hauseigentümer*innen.

T.S.: Unsere Anlage ist erst seit August 2020 in Betrieb und wir sind grundsätzlich sehr zufrieden damit. Es wäre wohl nicht gut, wenn wir jetzt bereits vieles anders machen würden. Nicht zuletzt im Gespräch mit Marcel wurde ich jedoch auf Punkte aufmerksam gemacht, über die ich mir bisher absolut keine Gedanken gemacht habe. Zum Beispiel wie schnell eine Batterie geladen werden kann. Auch wenn es ökonomisch vielleicht nicht sinnvoll ist, hätte ich gerne eine etwas grössere Batterie, um den Selbstversorgungsgrad noch etwas erhöhen zu können.

Welche Ratschläge hast du für andere Kehrsatzer Hausbesitzer*innen?

M.S.: Setzt auf erneuerbare Energien! Es ist nicht nur kostengünstiger, sondern auch immer wieder begeisternd, wenn unsere App anzeigt, wie viel Energie wir selber nutzen können (über das gesamte Jahr haben wir 2020 mit unserer Solaranlage 17,8 MWh produziert und 17,3 MWh verbraucht (inkl. Heizung und zwei reinen Elektroautos).

T.S.: Wenn sich ein Dach zur Stromproduktion eignet, eine ästhetische Ausführung möglich ist und sich eine Rentabilität innert nützlicher Frist abzeichnet, dann würde ich jedem und jeder Hauseigentümer*in raten, in die Zukunft zu investieren. Es ist ein tolles Gefühl, wenn man seine ersten Kilowattstunden produziert, und noch besser, wenn man an schönen Sonnentagen völlig autonom ohne fremden Strom auskommen kann.

Interview und Fotos: René Walker



Überall für alle

SPITEX
Bern



Ambulante Pflege

Demenz

Kinderspitem

Palliative Care

Psychiatrie

T. 031 388 50 50
info@spitex-bern.ch
www.spitex-bern.ch
Online-Anmeldung:
www.opanspitex.ch



Abfallzentrum
Belp / Riggisberg

Zaugg
Belp AG

Tel. 031 818 38 38



**Fuhrer
Fenster
und Türen**

**Investition
in die
Zukunft.**



F Fuhrer Schreinerei AG
Die Fenster- und Türenfabrik
3122 Kehrsatz · Tel. 031 961 35 55

DORFVEREIN

43. CHÄSITZER JASSMEISTERSCHAFT

Alle Jassfreundinnen und Jassfreunde über 15 Jahre sind herzlich zu diesem traditionellen und amüsanten Jasshöck eingeladen. Und jeder, vom ersten bis zum letzten Sieger, wird wieder, wie es in Kehrsatz eben Tradition ist, einen schönen Preis nach Hause tragen dürfen. Es wird nach den gleichen Regeln wie im letzten Jahr gespielt, mit Trumpf, „Obenabe“ und „Undenufe“. Rauchen ist in den Pausen (draussen) möglich.

Alle Details erfahren Sie per E-Mail (oder Brief) nach erfolgter Anmeldung. Die Infos erhalten Sie kurz (Do/Fr) vor dem Turnier.

Anmeldung: bitte so rasch wie möglich, aber spätestens bis am 29. August 2021. «Wer zuerst kommt, jasst zuerst.» Am einfachsten und schnellsten gehts

online via www.dorfvereinkehrsatz.ch (Anlässe-Jassmeisterschaft)

Ansonsten mit Anmeldecoupon per Briefpost an: Manuel Meister, Breitäger-tenstr. 19, 3122 Kehrsatz, bis Freitag, 27. August 2021 (Poststempel A-Post).

Sie können sich nur paarweise anmelden. Bitte tragen Sie beide Namen und Vornamen und Adressen ein sowie die evtl. Mitgliedschaft im Dorfverein.

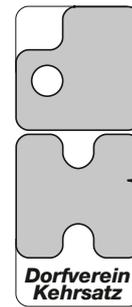
Datum: Samstag, 11. September 2021

Ort: Aula Selhofen, Kehrsatz

Beginn: 17 Uhr, Saalöffnung 16 Uhr

Startgeld: Fr. 25.– pro Teilnehmer
Mitglieder des Dorfvereins Kehrsatz erhalten einen Konsumationsbon im Wert von Fr. 5.–

Organisation: Dorfverein Kehrsatz



INFORMATIONEN ZUM CORONA-SCHUTZKONZEPT WÄHREND DER JASSMEISTERSCHAFT 2021

Auf Basis der heute bekannten Bestimmungen des Bundesrats und der in Aussicht gestellten Lockerungen hat der Dorfverein Kehrsatz als Veranstalter der Jassmeisterschaft folgendes Schutzkonzept für den Anlass formuliert:

- Es sind maximal 50 Paare zugelassen
- Pro Tisch sitzen max. 4 Personen (bisher 6)
- Zwischen jedem Tisch ist in alle Richtungen mind. ein Tisch Abstand
- Maskenpflicht für alle, die nicht am Tisch sitzen
- Neue Kartensets nach jeder Runde
- Desinfektionsmittel auf allen Tischen

Der Dorfverein Kehrsatz verfolgt die aktuelle Lage genau. Sollte der Bundesrat neue Massnahmen bestimmen, wird das Schutzkonzept entsprechend angepasst. Der Dorfverein Kehrsatz ist sich bewusst, dass eine kurzfristige Absage nach wie vor möglich ist.

Um die Veranstaltung trotzdem gut planen zu können, ist der Dorfverein Kehrsatz froh, wenn sich die Jassfreunde auf Basis des formulierten Schutzkonzepts **möglichst rasch anmelden**. Aus Rückmeldungen von anderen Veranstaltungen ist zu hören, dass zwar gute und sinnvolle Schutzkonzepte vorhanden sind, jedoch die Lust auf eine Teilnahme an einer Veranstaltung noch nicht bei allen potenziellen Teilnehmern gross ist. Herzlichen Dank.

OK Jassmeisterschaft 2021



ANMELDUNG ZUR 43. CHÄSITZER JASSMEISTERSCHAFT VOM 11. SEPTEMBER 2021

Sie können sich nur paarweise anmelden. Bitte tragen Sie beide Namen und Vornamen und Adressen ein sowie die evtl. Mitgliedschaft im Dorfverein.

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____ PLZ/Ort: _____

Mitglied Dorfverein: Ja Nein

PARTNER/IN:

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____ PLZ/Ort: _____

Mitglied Dorfverein: Ja Nein

Bitte bis Freitag, 27. August 2021, (Poststempel A-Post) einsenden an:
Manuel Meister, Breitägerstr. 19, 3122 Kehrsatz

RÜCKBLICK HAUPTVERSAMMLUNG

Am 26. Mai fand die Hauptversammlung vom Dorfverein Kehrsatz (gegründet 1973) statt. Der Vorstand traf sich im Öki, die Mitglieder schalteten sich via Zoom der Versammlung zu.

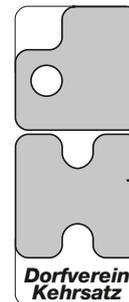
Dabei wurde Cornelia Kormann mit einem herzlichen Applaus aus dem Vorstand verabschiedet. Viele Jahre war Cornelia eine tragende Stütze der zahlreichen Events vom Dorfverein. Merci Cornelia!

Der Dorfverein hofft auf eine weitere

Verbesserung der Coronalage. Noch sind die Jassmeisterschaft (11. September) oder der Wiehnachtsmärit in Planung. Übrigens. Möchtest du den Dorfverein unterstützen? Dann werde Mitglied, Gönner, Supporter, Unterstützer oder Helfer. Mit 20 Franken pro Jahr hilfst du mit, dass Angebote wie die beliebten Veranstaltungen, die Kurse oder der Chäsitzer weitergehen.

Infos: www.dorfvereinkehersatz.ch/ueberuns/anmeldung.html

Text + Foto: René Walker



Präsident Manuel Meister verabschiedet das langjährige Vorstandsmitglied Cornelia Kormann



Der Vorstand vom Dorfverein Kehrsatz (v.l.n.r.): Markus Keller (Kassier), Kati Herrmann, Regula Willener, Cornelia Kormann, Manuel Meister (Präsident), Antonia Lüthi, Daniela Nyffenegger, Rita Zimmermann und Karsten Biallas. Nicht im Bild: Eva Inäbnit.

IKEBANA

Entdecken Sie eine andere Schönheit unserer Pflanzen- und Blumenwelt durch Ihre eigene Kreativität mit Hilfe der japanischen Blumenkunst – Ikebana.



Der Kurs für alle Stufen

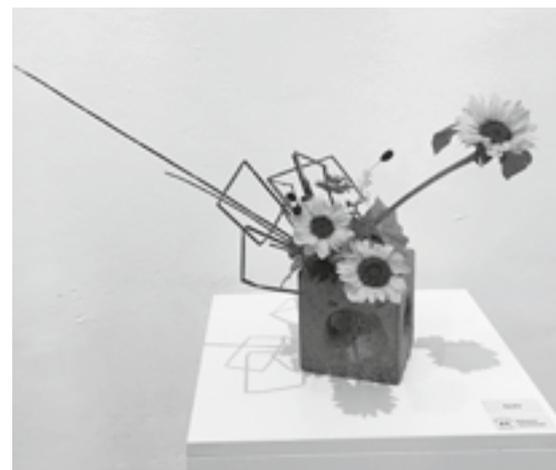
Datum: jeweils am Dienstag und Mittwoch, 17./18. August, 31. August/1. September und 21./22. September 2021

Preis: 55.– inkl. Blumen, pro Lektion. Auch Einzeltage möglich. 50.– für Mitglieder des Dorfvereins

Kursort: Ökumenisches Zentrum in Kehrsatz

Zeit: 14–16 Uhr und/oder 19.30–21.30 Uhr
Anmeldung: bis sieben Tage vor jedem Kurstag bei Kyoko Ulrich-Kajita ikenobo.bern@gmail.com, 031 961 56 45

Weitere Informationen:
www.ikenobobern.com



GEMEINDE

PLOUDERPFÖSCHTE

Um die Bevölkerung für das Grüne Band und die damit verbundenen Themenbereiche zu sensibilisieren und Bedürfnisse, Meinungen und Ideen abzuholen, werden während des Sommers 2021 (Juni bis August) entlang der beliebten Velowanderoute «888 Grünes Band» sogenannte «Plouderpföschte» installiert.

Die Plouderpföschte folgen dem Motto «Luege, Lose, Lafere, Lifere». Jeder Plouderpföschte liefert durch Bilder, Texte

und Tondokumente interessante, lehrreiche und unterhaltsame Informationen und Beiträge zum Luege und Lose. Die Beiträge sollen zum Nachdenken, zur Meinungsbildung und Auseinandersetzung mit dem Thema sowie zum Diskutieren, Ploudere und Lafere anregen. Aber auch Lifere ist erwünscht, indem es bei jedem Plouderpföschte die Möglichkeit gibt, eigene Tondokumente, Bilder, Meinungen, Anliegen und Ideen mitzuteilen.

Text: IG Grünes Band



CLEAN-UP-DAY: EIN GEMEINSAMES ENGAGEMENT FÜR EIN SAUBERES CHÄSITZ

Störst du dich auch an Littering und möchtest etwas dagegen unternehmen? Am Freitag, 17. und Samstag, 18. September 2021, hast du die Gelegenheit dazu.

Wie in den letzten Jahren auch werden sich am Freitag die Schülerinnen und Schüler für ein sauberes Kehrsatz einsetzen und an verschiedenen Orten im

Dorf aktiv beim Säubern mithelfen. Das Programm für die ganze Bevölkerung vom Samstag richtet sich nach der aktuellen Corona-Situation. Wir werden via Webseite der Gemeinde, die Social-Media-Kanäle sowie Plakate informieren.

Text: Kommission Bevölkerung und Integration

GEMEINDE KEHRSATZ



Bundesfeier in Kehrsatz

BRUNCH IM BLUMENHOF AM 1. AUGUST

Die aktuelle Corona-Situation macht die Planung von Veranstaltungen nicht einfach. Die bekannten Massnahmen vom Bundesrat sind das eine.

Die Teilnahme der Bevölkerung das andere. Trotzdem geht das OK die Planung der Bundesfeier 2021 an. Neu mit einem 1.-August-Brunch.

Die Bundesfeier findet dieses Jahr an einem Sonntag statt. Und in Kehrsatz gedenken wir dem Bundesbrief von 1291 mit einem leckeren Brunch. Von 9 bis 14 Uhr kann im Blumenhof ausgiebig gebruncht werden. Zudem wird ein Rahmenprogramm für Kinder angeboten. Klein und fein ist das Motto dieser Corona-Version.

Damit das OK den Anlass besser planen kann, ist eine Anmeldung notwendig. Bitte melde dich bis am 21. Juli auf www.chaesitzer.ch/bundesfeier an. Das Organisationsteam mit Vertretern vom Dorfverein Kehrsatz, dem Frauenverein Kehrsatz, der Einwohnergemeinde Kehrsatz sowie dem Bistro Weidli freuen sich auf deinen Besuch.

OK Mitglieder gesucht

Die Bundesfeier in Kehrsatz. Von Chäsitzer*innen, für Chäsitzer*innen. Das OK sucht noch Verstärkung, um die Bundesfeier ab 2022 wieder im grösseren Format als Dorffest durchführen zu können. Möchtest du dich ehrenamtlich für die Gemeinschaft engagieren? Du hast Ideen, wie die Bundesfeier in Kehrsatz zu einem herzlichen Fest für Jung und Alt wird? Dann melde dich bei uns und werde Teil vom OK der Bundesfeier Kehrsatz. Infos: info@chaesitzer.ch.



HELDEN DES ALLTAGS

Ein Brand, der Keller unter Wasser, die Katze auf dem Baum, ein Auto auf dem Dach oder eine Ölspur auf der Fahrbahn. Die Feuerwehr wird heute bei vielen Notfällen gerufen und leistet rasch und professionell Hilfe.

Die geltenden Richtlinien schreiben vor, dass die Feuerwehren im dichtbesiedelten Gebiet in 80% der Einsatzfälle innert zehn Minuten nach Alarmauslösung mit mindestens acht Einsatzkräften und den erforderlichen Geräten auf dem Schadenplatz

ezutreffen haben. Kehrsatz ist seit 2020 Teil der Feuerwehr Regio Belp. Im Einsatzelement Kehrsatz sind zurzeit rund 25 Frauen und Männer aus unserem Dorf für die Feuerwehr Regio Belp im Einsatz. Einige stellen wir hier im Porträt vor.

Ein herzliches Dankeschön an sie und alle Mitglieder der Feuerwehr Regio Belp für ihren unermüdlichen Einsatz für die Sicherheit in unserem Dorf.

Text: René Walker



Reto Bützberger

Alter: 44 Jahre

Seit wann dabei: 2008

Meine Funktion: Kommandant Stellvertreter der Feuerwehr Regio Belp

Warum bist du in der Feuerwehr: Als ich nach Kehrsatz zügelte, wollte ich im Dorf etwas machen. Als dann ein Info-Flyer der Feuerwehr verteilt wurde, habe ich mich gemeldet, und so kam ich zur Feuerwehr.



John Grandjean

Alter: 47 Jahre

Seit wann dabei: 2009/2010

Meine Funktion: Stv Verkehr Feuerwehr Regio Belp

Meine Aufgabe: Bei Einsätzen den Einsatzplatz absichern und die Verkehrsführung und allfällige Umleitungen sicherstellen. Mit dem Chef Verkehr die Übungen vorbereiten und durchführen.

Warum bist du in der Feuerwehr: Für andere da sein und meinen Teil zur Gemeinschaft beitragen.



Michael Waldner

Alter: 32 Jahre

Seit wann dabei: 2007

Meine Funktion: Chef Atemschutz, Stv Chef Ausbildung und Einsatzleiter im EE Kehrsatz

Meine Aufgabe: Zuständig für die fachliche Ausbildung aller Atemschutzgeräteträger (aktuell ca. 90 AdF), Führung des Bereichs Atemschutz bei einem grösseren Ereignis, unterstützen des Chefs Ausbildung in der Ausbildungsplanung sowie anlegen und durchführen von Kaderausbildungen (Einsatzleiter und Gruppenführer) und den Chef EE Kehrsatz als Ausbilder, Übungsleiter und Einsatzleiter unterstützen.

Warum bist du in der Feuerwehr: Mein Vater war bis 2010 Feuerwehrkommandant – seit ich denken kann, bin ich dadurch mit der Feuerwehr in Kontakt. Mir wurde das quasi angeboren.

**Matthias Lüthi****Alter:** 25 Jahre**Seit wann dabei:** seit 2010 in der Feuerwehr, die ersten 4 Jahre in der Jugendfeuerwehr der Feuerwehr Kehrsatz.**Meine Funktion:** Seit 2018 bin ich im Atemschutz und neu seit Anfang 2021 bin ich zusätzlich Stv Chef EE Kehrsatz**Meine Aufgabe:** Als Atemschutzgeräte-träger kommt man überall da zum Einsatz, wo das Helfen/Intervenieren nur noch möglich ist, wenn man sich zusätzlich mit einem Atemschutzgerät schützt. Das heisst, meistens ist man ganz vorne mit dabei.**Warum bist du in der Feuerwehr:** Ich habe viele sehr gute Freunde in der Feuerwehr und mir gefällt es, bei meinem Hobby auch noch etwas Gutes für die Sicherheit von Chäsitz zu tun.**Stephanie Kräuchi****Alter:** 34 Jahre**Meine Funktion:** Atemschutz als Soldatin**Meine Aufgabe:** Durch regelmässige Übungen mit dem Atemschutzgerät ist man bereit, es auch im Ernstfall richtig einzusetzen. Die Feuerwehr ist aber nicht nur zum Löschen eines Brandes da. Es gibt noch viele weitere interessante Einsatzgebiete. Ich habe auch schon vieles für den privaten Gebrauch gelernt.**Warum bist du in der Feuerwehr:** Mein Vater war bei der Feuerwehr, und dies hat mich als Kind total fasziniert. Ich wollte schon damals mitmachen, und daran hat sich all die Jahre nichts geändert. Mit drei kleinen Kindern zu Hause ist es manchmal schwierig, regelmässig dabei zu sein, aber sie sind dafür auch schon begeisterte Feuerwehrfrauen, und ich habe eine sinnvolle Abwechslung zum Alltag, die Spass macht.**Thomas Liechti****Alter:** 28 Jahre**Seit wann dabei:** 2012**Meine Funktion:** Chef Einsatzelement Kehrsatz**Meine Aufgabe:** Zuständig für das Element Kehrsatz, Einsatz im Führungsstab der Feuerwehr Regio Belp, Ausbildung und Übungen vorbereiten. Anliegen der Chäsitzer Feuerwehrler bearbeiten und weiterleiten.**Warum bist du in der Feuerwehr:** Als ich als Schulkind zusehen musste, wie beim Nachbarn das Haus niederbrannte, war für mich klar, dass ich in Zukunft ein Teil von diesen Helfern sein möchte.

Verstärkung gesucht

Damit unsere Milizfeuerwehr auch in Zukunft rechtzeitig am Schadenplatz helfen kann, sind neue Mitglieder gesucht. Möchtest du Teil der Feuerwehr Regio Belp werden und in Kehrsatz bei Notfällen mithelfen? Dann melde dich jetzt auf sekretariat@feuerwehr-regio-belp.ch und 031 819 84 82. Herzlichen Dank.

Ihr Partner für Haushaltgeräte.
Vor-Ort-Service und Verkauf.



FRIGISERVICE

HAUSHALT - GEWERBE - LABOR

Frigi-Service AG | Belpstrasse 24
3122 Kehrsatz | www.frigi-service.ch

SAVAC
SKI+VELO-CENTER



DEIN VELO- EXPERTE IN DEINER NÄHE!

Mountainbikes, E-Bikes,
Rennvelos, Citybikes,
Kindervelos, Bekleidung
& Zubehör.

Grosse Auswahl, für jeden
Einsatzbereich, für jedes Budget.

UNSERE MARKEN:
SCOTT, Specialized, FLYER, Wheeler,
BiXS, Rondo, Bulls, Orbea und
MTB Cycletech.

www.ski-velo-center.ch
Niederwangen | Bern | Belp | Ittigen

IKARUS TAG 2021

«Pilotiere selbst ein Flugzeug oder einen Helikopter»

-  Datum Samstag, 21. August 2021
Ausweichdatum: Samstag 04. September 2021
-  Ort Flughafen Bern, Segelfluggelände
-  Zeit 09:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr
-  Publikum Jugendliche (m/w) mit Jahrgang 1999 - 2005 aus dem Kanton Bern

Anmeldung: Teilnehmerzahl begrenzt! Anmeldefrist bis 31.07.2021

Du kennst den Traum vom Fliegen? Dich begeistert die Fliegerei? Du willst selbst ein Flugzeug oder einen Helikopter steuern? Dann melde dich unbedingt an!

IKARUS TAG - Die Lufttaufe beim **BERNER AERO-CLUB** für **JUGENDLICHE**

Sei es im Segelflieger, am Doppelsteuer eines Motorflugzeugs, im Ballonkorb oder im Helikopter-Cockpit - das fliegerische Erlebnis ist einmalig und du wirst garantiert auf deine Kosten kommen!

Für viele Infos rund um die Fliegerei ist gesorgt. Inbegriffen sind der Besuch im Flughafen-Kontrollturm sowie eine Mittagsverpflegung.

Deine Angehörigen und Freunde sind ebenfalls herzlich willkommen.



Scanne den QR Code für alle Infos und Anmeldung oder besuche uns unter www.ikarustag.ch

Kosten sind vor Ort zu bezahlen (Bar oder Twint)

Sparte	Ballon	Segelflug	Motorflug	Helikopter	Helikopter Simulator
Beitrag	CHF 70	CHF 70	CHF 70	CHF 150	CHF 90

Malerei
AIA Hodler AG
Kirchackerweg 31
3122 Kehrsatz

Mehr als eine
Malerei

..... gipsen, isolieren,
gestalten & tapezieren



Besuchen Sie uns unter:
malereihodler.ch

Oder rufen Sie gleich an:
031 961 58 62



CHÄSITZER RUNDWEG

Der beliebte Chäsitzer Rundweg ist frisch beschildert und lädt die Chäsitzerinnen und Chäsitzer sowie auswärtige Besuchende herzlich ein, auf einem Rundgang Kehrsatz von seiner besten Seite kennenzulernen.

Die Arbeitsgruppe Umwelt und Landschaft AGUL der Gemeinde Kehrsatz hat sich zum Ziel gesetzt, die Vielfalt an natürlichen und naturnahen Lebensräumen in der Gemeinde zu schützen und zu fördern.

Aus diesem Anliegen heraus entstand 2004 in Zusammenarbeit mit der Umweltgruppe der Chäsitzer Rundweg, der sich in den letzten 17 Jahren zu einem nicht mehr wegzudenkenden Bestandteil des Freizeitangebots in Kehrsatz entwickelt hat. Seine Schilder haben den Spazierenden Informationen über Standorte in Kehrsatz vermittelt, die bestimmt vielen bis anhin unbekannt waren.

Aber wie bei allen Dingen haben auch hier Zeit und Wetter ihre Spuren hinter-



lassen. Es galt nun, Bilder und Informationen à jour zu führen und die neuen Schilder nach den letzten technischen Erkenntnissen herstellen zu lassen. Die neuen Schilder sind nicht nur attraktiver im Aussehen, sondern auch UV-Licht- und Graffiti-resistent und dadurch leichter durch den Werkhof zu pflegen.

Die AGUL wünscht Ihnen viel Spass bei Ihrer nächsten Entdeckungsreise auf dem Chäsitzer Rundweg. Lernen Sie die Geschichte der verschiedenen Objekte kennen und lassen Sie sich durch die 18 Tafeln auf die Vergangenheit und Gegenwart der einzelnen Standorte ein.

Text: Bruno Holenstein, Präsident Arbeitsgruppe Umwelt und Landschaft AGUL

DEUTSCHKURSE FÜR ANFÄNGER, FORTGESCHRITTENE UND KINDER

Wann: jeweils am Donnerstag von 9.15 bis 11 Uhr

Daten: 19. August, 26. August, 2. September, 9. September, 16. September, 23. September, 21. Oktober, 28. Oktober, 4. November, 11. November, 18. November, 25. November, 2. Dezember, 9. Dezember, 16. Dezember

Wo: Öki Kehrsatz, Mätelistrasse 24, 3122 Kehrsatz

Kosten: 3.– pro Vormittag ohne Kinder, 5.– pro Vormittag mit Kindern
Anmeldung: Gemeinde Kehrsatz, Christine Lindo, 031 960 00 02, 076 761 18 57 (WhatsApp), christine.lindo@kehrsat.ch

MÖCHTEST DU KINDERN ODER JUGENDLICHEN BEIM LERNEN HELFEN?

Manche Kinder tun sich mit dem Lernen zu Hause schwer. Durch eine wöchentliche Unterstützung können kleinen Defizite oft schon ausgeglichen werden. Bei dieser Freiwilligenarbeit wird einem Kind etwa eine Stunde pro Woche bei seinen Schularbeiten geholfen.

Infos: www.elternforumkehrsat.ch

Fragen:

carina.grossenbacher@icloud.com oder nadia.corazza@swissonline.ch

HUNDEHALTUNG

Eigentümer oder Besitzer verpflichten sich, kontrollpflichtige Hunde bei der zuständigen Gemeindestelle zur Aufnahme oder Abmeldung in das Verzeichnis/System anzumelden bzw. abzumelden.

Die Anmeldung kann auf verschiedene Arten erfolgen:

- Anmeldung am Schalter der Gemeinde Kehrsatz

Bei der Anmeldung direkt am Schalter müssen Sie folgende Punkte beachten. Die Personalien Ihres Hundes wie Name, Geb.-Datum, Mikrochip-Nummer, Rasse, Farbe, Geschlecht müssen Sie vorweisen können. Als Quittung werden wir Ihnen eine Hundemarke mit Nummer der Gemeinde Kehrsatz abgeben, die vom Hund zu tragen ist!

- Anmeldung via Homepage der Gemeinde Kehrsatz

Wollen Sie die Anmeldung Ihres Hundes via Internet ausführen, können Sie das auf unserer Homepage (www.kehrsat.ch) aufbereitete Formular bei Zuzug, Erwerb oder langfristiger Betreuung, beziehungsweise bei Verkauf, Ende der Betreuung oder Tod Ihres Hundes ausfüllen. Über die erfolgte An- oder Abmeldung werden Sie per E-Mail oder per Post (Hundemarke mit Nummer der Gemeinde Kehrsatz) so bald als möglich die Bestätigung erhalten.

HUNDETAXE

Die Hundetaxe wird mittels Rechnung eingefordert. Stichtag für die Taxe bleibt wie bisher, der 1. August des entsprechenden Jahres. Gemäss Gemeindeversammlungsbeschluss vom 7. Dezember 2020 ist im Jahr 2021 für jeden in der Gemeinde gehaltenen und am 1. August über 6 Monate alten Hund eine jährliche Taxe von CHF 100.– zu entrichten.

Für allfällige Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Einwohnergemeinde Kehrsatz,
Abteilung Finanzen



SPIELBISTRO ZOBO UND INFOMOBIL

Seit August 2020, jeweils am Mittwochnachmittag zwischen 13.30 und 16 Uhr, bieten wir ein offenes Spielangebot für die Kinder des Hängelen-Quartiers an. Es gab bisher beispielsweise Zeichen- und Bastelnachmittage, Kreidemandalas-Malen oder gemütliches Bräteln mit selbstge-sammeltem Feuerholz aus dem nahe ge-legenen Wald. Zeitgleich hat für die Eltern und Anwohner/innen unser kleines Out-door-Bistro offen, um sich auszutauschen.

Unser Angebot stiess rasch auf Interesse und wurde von allen Anwohnern in den Wochen bis zur Winterpause / Corona-pause gut angenommen. Die neun An-

lässe, die jeweils mittwochnachmittags durchgeführt wurden, waren durchschnittlich von 20 Kindern besucht, auch das Bistro wurde durch die Quartierbevölkerung gut frequentiert und wird geschätzt. Es ist für Jung und Alt ein Begegnungsort entstanden.

Das wird in Zusammenarbeit mit der lokalen katholischen Pfarrei, Ehrenamtlichen aus dem Quartier und dem Dorf, der lokalen Jugendarbeit «JUK» und der Gemeinde Kehrsatz realisiert und durchgeführt.

Seit Mai dieses Jahres steht uns neu ein umgebaute Bauwagen als optimale Inf-

rastruktur zur Verfügung. Er ist mit einer Gastküche und komplettem Bistroyinventar ausgestattet und steht gut sichtbar auf dem Parkplatz beim Eingang ins Quartier

Vom Spielbistro zum Infomobil

In den Wintermonaten konnten wir punktuelle Quartierbegehungen durchführen. Dabei ist uns insbesondere das Bedürfnis von niederschweligen Beratungen und der Zugang zu spezifischen Informationen aufgefallen.

An einer Planungs- und Evaluationssitzung erarbeiteten wir gemeinsam ein neues Angebot in diesem Segment, das Infomobil. Jeden Donnerstag von 13.30 bis 15 Uhr gibt es die Möglichkeit, Kaffee/Tee zu trinken und dabei sich zu verschiedenen Bereichen des Lebens in der Schweiz zu informieren. Kernstück dieser Dienstleistung ist ebenfalls der oben erwähnte Bauwagen, der die idealen Voraussetzungen dafür bietet: Rückzugsmöglichkeiten im Innenbereich, Bistroyatmosphäre draussen und ein Zugang zu E-Mail und Internet.

Vor Ort sind im Wechsel folgende Personen anwesend:

- Christine Lindo, Leiterin Fachstelle Alter/ Frühe Förderung/ Integration der Gemeinde Kehrsatz
- Julia Ceyran, Praktikantin, Fachstelle Kinder und Jugend der Kath. Kirche Region Bern
- Ursina Räth, Schulsozialarbeiterin der Gemeinde Kehrsatz
- Rahel Lüthi, Mütter- und Väterberaterin Kanton Bern, zuständig für die Gemeinde Kehrsatz
- Julia Wenk, Pfarrerin, ref. Kirchgemeinde Kehrsatz
- Claudia Zuber, Freiwillige, Kehrsatz
- Rolf Friedli, soziokultureller Animator, Fachstelle Kinder und Jugend, Kath. Kirche Region Bern
- Stefan Küttel, Pfarreiseelsorger, Pfarreien St. Michael, Wabern-Kehrsatz, und St. Josef, Köniz-Schwarzenburgerland
- Verena Laubscher, Jugendarbeiterin, JUK, zuständig für Kehrsatz

Text: Christine Lindo



EINLADUNG ZUM GEMEINDEAUSFLUG NACH SCHANGNAU

Die Gemeinde Kehrsatz lädt zusammen mit dem Frauenverein, der Spitex Bern und dem Ökoteam alle Chäsitzerinnen und Chäsitzer ab 65 Jahren zu einem Ausflug ins Emmental ein.

Unser Angebot stiess rasch auf Interesse. Der Ausflug findet am 9. September 2021 statt und beginnt mit einer Car-Reise über Worb, Langnau und Trubschachen nach Schangnau. Im heimeligen Gasthof Löwen wird ein feines Zvieri serviert. Bei einem Spaziergang durch die schöne Gegend bleibt genügend Zeit für Gespräche

oder den Besuch der Kirche. Anschliessend geht es über den Schallenberg, Steffisburg und das Gürbetal zurück nach Kehrsatz.

Wann: 9. September 2021

Treffpunkt: Bahnhof Kehrsatz, 12.30 Uhr

Rückkehr: ca. 18 Uhr

Kosten: Fr. 20.–, die restlichen Kosten übernimmt die reformierte Kirchgemeinde Kehrsatz

Anmeldung: bis am 25. August bitte bei Christine Lindo, 031 960 00 02 oder christine.lindo@kehrsat.ch



Fahrdienst Kehrsatz

**Fahren Sie gerne Auto, sind kommunikativ, diskret und geduldig?
Dann suchen wir Sie!**

Sie transportieren in Ihrem privaten Auto Chäsitzerinnen und Chäsitzer, die in ihrer Mobilität eingeschränkt und auf Begleitung angewiesen sind, ins Spital, zum Arzt oder zur Therapie.

Für Ihren Einsatz erhalten Sie eine kleine finanzielle Entschädigung, regelmässige Fallbesprechungen und Weiterbildungen. Die Anzahl Einsätze richtet sich nach Ihren Möglichkeiten.

Das Sekretariat des Ökumenischen Zentrums freut sich über Ihre Kontaktaufnahme: Tel.: 031 960 29 29 oder sekretariat@oeki.ch.



Fahrdienst Kehrsatz. Ein Service der Gemeinde Kehrsatz, Evang.-Ref. Kirchgemeinde Kehrsatz und Kath. Pfarrei St. Michael Wabern-Kehrsatz

TEENAGER MACHEN SIE ZUM HANDYPROFI

Möchten Sie über Ihr Smartphone ein Zugticket kaufen, den Fahrplan abrufen, den Geburtstag und die Telefonnummer Ihres Grosskindes abspeichern, eine App herunterladen, etwas löschen, mit Ihren Freunden über WhatsApp chatten, einen Instagram Account einrichten, Fotos abspeichern oder die Schrift vergrössern?

Die Oberstufen-Schüler*innen der Schule Kehrsatz beantworten Ihnen gerne allgemeine Fragen und zeigen Ihnen die Bedienung auf Ihrem eigenen Handy oder Tablet.

Oder haben Sie Tipps und Tricks für andere Senior*innen, die Sie bereit sind weiterzugeben? Dann kommen Sie vorbei!

Wann: Mittwoch, 22. September 2021, von 14 bis 16 Uhr

Wo: im Ökumenischen Zentrum, Mättestrasse 24, in Kehrsatz.

Anmeldung: Christine Lindo, 031 960 00 02 oder christine.lindo@kehrsat.ch



SENIORENAUSFLÜGE

Haben Sie Lust auf einen Ausflug mit anderen unternehmungslustigen Seniorinnen und Senioren? Dann reservieren Sie sich folgende Termine.

Fahrt ins schöne Appenzell

Wann: Dienstag, 6. Juli 2021
 Programm: Wir starten ab Bahnhof Kehrsatz, fahren von Bern über St. Gallen bis Appenzell. Dort essen wir zusammen und können die Zeit individuell zur Besichtigung der schönen Altstadt nutzen, bevor wir uns über Gossau auf den Rückweg machen und gegen 18 Uhr wieder in Kehrsatz ankommen.

Schiffahrt auf dem Vierwaldstättersee

Wann: Dienstag, 3. August 2021
 Programm: Mit dem Zug fahren wir nach Luzern, wo wir das Schiff bis Brunnen nehmen. Dort geniessen wir das Mittagessen. Anschliessend geht es mit dem Zug retour nach Kehrsatz.

Glasi Hergiswil mit Fahrt über den Brünig

Wann: Montag, 18. Oktober 2021
 Programm: Über Bern, Interlaken Ost, Brünig, Sarnen geniessen wir die Zugfahrt bis Hergiswil. Dort angekommen, stärken wir uns zuerst mit einem guten Mittagessen im Glasi-Restaurant Adler. Im Anschluss steht die Zeit zur freien Verfügung für einen Besuch im Glasi-Museum, Einkäufe, einen Spaziergang am See oder Verweilen im Park. Für die Rückreise nach Kehrsatz nehmen wir den Zug über Luzern.

Mittagessen im Restaurant Höfli Seftigen

Wann: Montag, 29. November 2021
 Programm: Wir fahren mit dem Zug über Belp nach Seftigen. Im Restaurant Höfli geniessen wir ein feines Mittagessen. Dieser Ausflug ist für alle geeignet.

Spielzeug-Museum Basel und Besuch Weihnachtsmarkt

Wann: Dienstag, 14. Dezember 2021
 Programm: Mit dem Zug ab Kehrsatz fahren wir über Bern nach Basel. In Basel besuchen wir das Museum Spielzeug Welten, nach dem Mittagessen ist ein individueller Besuch des Weihnachtsmarkts möglich.

Das Organisationsteam um Helene Messerli, Erika Soltermann und Christine Lindo freut sich auf Ihre Teilnahme. Für weitere Auskünfte und Anmeldungen steht Christine Lindo auf 031 960 00 02 oder christine.lindo@kehrsatz.ch gerne zur Verfügung.

SENIORENTREFFEN IM BISTRO WEIDL

Am Seniorentreffen können Sie bei einem Zmittag Bekannte treffen und neue Leute kennenlernen. Zudem erhalten Sie Informationen, was im nächsten Monat in Kehrsatz läuft. Sie haben auch Gelegenheit, Fragen zu klären, Anliegen und Ideen anzubringen.

Wir treffen uns zu einer zwanglosen Begegnung. Sie können gerne auch Ihre Ideen zur Gestaltung einbringen.

Wo: Bistro Weidli, Weidliweg 2, Kehrsatz
 Wann: 12 Uhr

Datum: 19. August 2021, 16. September 2021, 18. November 2021, 21. Oktober 2021, 9. Dezember 2021 (Weihnachtsessen)

Kosten: Fr. 15.50

Anmeldung: Die Platzanzahl ist beschränkt, melden Sie sich spätestens bis am Vorabend bei Christine Lindo auf 031 960 00 02 oder christine.lindo@kehrsatz.ch.

BIBLIOTHEKEN KEHRSATZ



ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	18.00–20.00 Uhr
Mittwoch	9.00–11.00 Uhr
Donnerstag	14.30–16.30 Uhr

NEUE BÜCHER

BELLETRISTIK

Allende, Isabel	Was wir Frauen wollen
Arnim, Gabriele	Das Leben ist ein vorübergehender Zustand
Audrain, Ashley	Der Verdacht
Baldacci, David	Downfall
Bonné, Mirko	Seeland Schneeland
Boyd, William	Trio
Brisby, Zoe	Reise mit zwei Unbekannten
Camenisch, Arno	Der Schatten über dem Dorf
Camilleri, Andrea	Das Karussell der Verwechslungen
Clancy, Tom	Im Visier des Feindes
Connelly, Michael	Night Team
Dicker, Joël	Das Geheimnis von Zimmer 622
Ferrante, Elena	Zufällige Erfindungen
Fröhlich, Susanne	Abgetaucht
Gorkow, Alexander	Die Kinder hören Pink Floyd
Gorman, Amanda	The hill we climb : an inaugural poem for the country
Haab, Annina	Bei den grossen Vögeln
Haig, Matt	Die Mitternachtsbibliothek
Hartmann, Lukas	Schattentanz die Wege des Louis Soutter
King, Stephen	Später
Kulin, Katja	Der andere Mann : die grosse Liebe der Simone de Beauvoir
Lennox, Judith	Meine ferne Schwester
Levy, Marc	Jeder Anfang mit dir
Modiano, Patrick	Unsichtbare Tinte
Mohlin, Peter	Der andere Sohn
Noll, Ingrid	Kein Feuer kann brennen so heiss
Prettin, Anne	Die vier Gezeiten
Ranno, Tea	Agata und ihr fabelhaftes Dorf
Roberts, Nora	Nach dem Sturm
Roth-Hunkeler, T.	Geisterfahrten
Wells, Benedict	Hard Land

Westman, Ina
 Zeh, Juli
 Heute beißen die Fische nicht
 Über Menschen

SACHBÜCHER

Axt-Gadermann, M.	Gesund mit Darm
Brück, Carsten	Ui : ein Kochbuch für heute
Carey, Tanith	Was denkt mein Teenager? Praktische Psychologie für Eltern von heute
Emde, Hannah	Abenteuer Artenschutz als Tierärztin im Dschungel
Gates, Bill	Wie wir die Klimakatastrophe verhindern
Hahn-Schmück, S.	Farbenfrohe Jersey Outfits für Kinder
Hauer, Barbara	Ich ess ab heute kein Fleisch mehr!
Heck, Jana	Ausgebüht! : Mikroabenteuer mit Kindern
Heueck-Mauss, D.	Das Troztkopffalter
Hirscher, Petra	Die einfachsten Hausmittel aller Zeiten
Hummel, Inke	Mein wunderbares schüchternes Kind
Jacob, Marco	Trick 17 - Selbstversorger :
Kamkwamba, W.	Der Junge, der den Wind einfing
Langwe, Monica	Bücher binden : 25 Buchobjekte aus Papier und Faden
Liebscher-Bracht, R.	Rücken & Bandscheiben - Schmerzen selbst behandeln
Mayencourt, Nicolas	IT-Sicherheit für KMU
Mierau, Susanne	Frei und unverbogen : Kinder ohne Druck begleiten und bedingungslos annehmen
Precht, Richard	Von der Pflicht : eine Betrachtung
Rose, Stephanie	Garten-Alchemie
Schmidt, Dorothea K.	Paper Baskets
Seiwert, Lothar	Die Intervall-Woche : Arbeitest du noch, oder lebst du schon?
Standop, Eric	Ich lese dich : Geheimnisse eines Facereaders
Strawbridge, James	Selbermachen
Weeks, Pascale	Meal Prep
Winter, Reinhard	Jungen & Pubertät

Liebe Leserinnen und Leser,
 Während der Sommerferien vom 3. 7. 2021 bis einschliesslich 15. 8. 2021 ist die Bibliothek montags von 18.00–20.00 Uhr für Sie geöffnet. Ihr Bibliotheksteam

Spielnachmittag

auf dem Dorfschulhausplatz

bei Regen in der Aula Selhofen

für alle Kinder und Jugendlichen
auch Eltern sind herzlich willkommen

Samstag, 21. August 2021

14.00 – 17.00 Uhr

Wir freuen uns über einen Beitrag an das Zvieribuffet
Getränke sind vorhanden

Herzlich laden ein: Jugendarbeit Kehrsatz-Köniz, Kommission für Bildung und
Jugend, Kommission für Bevölkerung und Integration, Elternrat



BERNER ERKLÄRUNG))

auto trachsel ag



CARXPERT

Ihre persönliche Garage für alle Marken.
Werkstatt, Carrosserie und Malerei, MFK Bereitstellung,
Klimaservice, Pneuservice und Einlagerung Räder

Kirchackerweg 31, 3122 Kehrsatz 031 961 18 96
garage@autotrachselag.ch
trachsel.mehrmarken.net
Konfigurieren Sie Ihren Neuwagen.



Perrot Haustechnik

Belpstrasse 12 • 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 30 61 • Fax 031 961 00 60
perrot.haus@bluewin.ch

Sanitär • Heizung • Spenglerei
Sanitäre Installationen • Solaranlagen • Alternative Heizungs-
anlagen • Umbauten • Service • Reparaturdienst

HAUS GESUCHT

Meine Frau und ich suchen
ein EFH oder kleines MFH in
der Umgebung Kehrsatz,
Belp, Köniz oder Wabern.

Telefon: 079 360 53 91



Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau
Umbauten - Renovationen

www.kaiser-holzbau.ch

Kirchackerweg 31 A
3122 Kehrsatz

Tel. 031 964 10 88
Fax: 031 964 10 88
Natel . 079 235 25 74



**sportcenter
kehrsatz**
tennis
badminton
fitness

Zimmerwaldstr. 12 • 3122 Kehrsatz •
Tel 031 961 01 44 •
www.tennis-kehrsatz.ch •
info@tennis-kehrsatz.ch



ANDREAS STALDER AG

Küchenbau – Schreinerei – Service
Breitenacker 6, 3122 Kehrsatz

Tel: 031 961 10 06 baemeroergeli@bluewin.ch

Der Schreiner
Ihr Macher

www.schreiner.ch

Küchen für Neu- und Umbauten
Innenausbau – Reparaturen –
Allg. Schreinerarbeiten - Service



Ich bin für Sie da
in Kehrsatz.

Patrick Baumeler, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 031 818 44 67, patrick.baumeler@mobiliar.ch

Generalagentur Belp
Manuel Stauffer
Bahnhofstrasse 11
3123 Belp
T 031 818 44 44
belp@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

BLUMEN MAURER

Blumengeschäft und Gärtnerei

Blumen Maurer AG
Flugplatzstrasse 40, 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 31 37
www.blumenmaurer.ch

UMWELT

GLÜHWÜRMCHEN-AKTIONSTAG

Die Umweltgruppe Kehrsatz organisiert am 2. Juli einen Anlass für Jung und Alt beim Coop Kehrsatz und auf dem Gurten. Eine Standaktion sowie eine spannende Exkursion am Abend inklusive Apéro stehen auf dem Programm.

Dabei gibt es viele Informationen zur Lichtverschmutzung mit Tipps für insektenfreundliche Beleuchtungen und alles Wissenswerte über die Glühwürmchen. Weiter erhalten die Besucher Informationen zum Projekt zur Förderung des einheimischen Kleinen Glühwürmchens am Gurten. Ein Wettbewerb mit tollen Preisen rundet das interessante Angebot ab.

Standaktion

Wann: 2. Juli

Zeit: 12–18 Uhr

Wo: Coop

Exkursion mit vorgängigem Apéro

Wann: 2. Juli

Zeit: 19 Uhr Start Apéro, ab 21.30 Uhr Exkursion zu den Glühwürmchen am unteren Gurten

Wo: Blumenhof

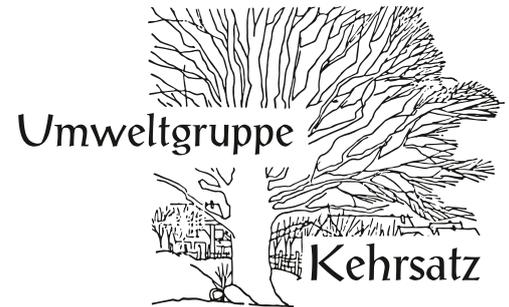
Ersatzdatum: Mittwoch, 7. Juli, 21.30 Uhr beim Blumenhof

Anmeldung: bitte bis am 28. Juni an uwg.kehrsatz@bluewin.ch oder 031 961 47 84 (Streit)

Der Apéro findet bei jedem Wetter, die Exkursion nur bei trockenem Wetter statt.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Mitmachen/Erscheinen!

Um die Glühwürmchen-Population besser schützen zu können, möchten wir eine Bestandsaufnahme in Kehrsatz ma-



chen. Wir sind froh, wenn Sie uns mitteilen, wo Sie im eigenen Garten, in Parks, an Waldrändern Glühwürmchen entdecken. Bitte füllen Sie den Talon aus und schicken oder mailen Sie ihn an:

Umweltgruppe Kehrsatz, Postfach 87, 3122 Kehrsatz, oder uwg.kehrsatz@bluewin.ch

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit

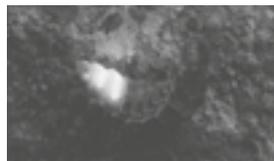
Vorstand der Umweltgruppe Kehrsatz

Meine Beobachtung:

Kleines Glühwürmchen (auch die fliegenden Männchen leuchten in langsamer Frequenz)



Grosses Glühwürmchen (nur die sitzenden Weibchen leuchten (konstant))



Bestimmung: sicher unsicher

Wann? Datum: _____ Zeit: _____

Wo? Gemeinde: _____

Flurname: _____

X-Koordinate: _____ Y-Koordinate: _____

AbsenderIn: _____

Melden bei:

Umweltgruppe Kehrsatz
Postfach 87
3122 Kehrsatz
uwg.kehrsatz@bluewin.ch

Jonas Leuenberger
Naturschutz & Artenförderung GmbH
Schwarzenburgstrasse 11
3007 Bern
jonas.leuenberger@naturschutzbuero.ch

Möchten Sie auf Ihrem Land Glühwürmchen fördern oder sich in Ihrer Gemeinde für die Glühwürmchen einsetzen?

Melden Sie sich!

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!



KIRCHEN

ÖKUMENISCHER GE- MEINDENACHMITTAG

Im Juli und im August findet kein Gemeindenachmittag statt.

SENIOREN-SOUPERIA

Im Juli und im August findet keine Senioren-Souperia statt.

KAFI-TREFF

Mittwoch, 14. Juli und 11. August 2021, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr im grossen Öki-Saal

Wir, Pfrn. Natalie Aebischer und Rahel Kauer, heissen Sie wieder zu unserem gemütlichen Kaffeetreff im Öki willkommen. Der Erlös vom Verkauf von Kaffee und Kuchen kommt in diesem Jahr Kindern in Haiti zugute, die gerne zur Schule gehen möchten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ELTERN-KIND-TREFF

Im Juli findet kein Eltern-Kind-Treff statt. Im August findet der Eltern-Kind-Treff am 20. August von 9.15 bis 11 Uhr statt.

FIIRE MIT DE CHLIINE

Ökumenische Gottesdienste für 0- bis 5-jährige Kinder mit ihren Familien und Freunden

Wo: In der Andreas Kirche im Ökumenischen Zentrum Kehrsatz

Wann: 28. August 2021, 9 bis ca. 9.30 Uhr, anschliessend bleibt Zeit für ein Znüni und Gespräche

Weitere Informationen: 031 960 29 24

Wir freuen uns auf euch!

Lucy, Pfarrerin Julia Wenk, Cécile Marro, Yvonne Habegger Marthaler



VORANKÜNDIGUNG:

Der Ökumenische Schöpfungsgottesdienst findet am 5. September 2021 um 10 Uhr statt.

SCHLIESSANLAGE

In der Woche 31 wird im Ökumenischen Zentrum die Schliessanlage ersetzt. Alle Besitzer eines Schlüssels werden gebeten, den alten Schlüssel im Öki abzugeben. Im Rahmen der Reorganisation werden in diesem Zusammenhang die Zutrittsrechte überprüft und neue Schlüssel ausgehändigt.

Auch das Depot von Fr. 50.- wird neu für alle eingeführt werden. Wir bitten Sie um Rückgabe der Schlüssel während der Öffnungszeiten des Sekretariats. Während der Schulferien ist das Sekretariat wie folgt geöffnet: Montag und Donnerstag, von 8.30 bis 11.30 Uhr.

Fenster
Türen
Fensterläden
Rolläden

schöne Fenster,

EGGER
Isolierbau GmbH

schöne Türen,
schöner wohnen!

Lamellenstoren
Reparaturen
Service

Belpstrasse 24 | 3122 Kehrsatz | 031 972 34 44
egger-gmbh.ch | info@egger-gmbh.ch

**Ihr Partner für alle Versicherungs-
und Vorsorgefragen /**

Werner Marti
031 819 52 81
werner.marti@axa.ch

AXA /
Hauptagentur Franco Faricelli
Dorfstrasse 9, 3123 Belp
AXA.ch/belp



Scherler AG
Elektro und Telematik
Papiermühlestrasse 9 | 24-h-Pikettdienst 031 330 41 41
3000 Bern 22 | E-Mail: info@scherler-ag.ch
Telefon 031 330 41 11 | Internet: www.scherler-ag.ch
Telefax 031 330 41 22



Chumm zu de Elektroinstallatöre cho schnuppere!

Unsere Firma, die ständig mehrere Lehrlinge in der Ausbildung hat, setzt auf Teamgeist, kollegiale Zusammenarbeit und Förderung jedes Einzelnen. Verschaffe dir einen Eindruck in einer Schnupperwoche bei Scherler. Ruf einfach an und vereinbare mit Herrn Neuenschwander einen Termin. Wir freuen uns, dir möglichst viel von unserer Berufswelt zu zeigen!



Scherler sorgt für Spannung



JUNGI'S GARTENMANDLI

reng und alleg' hier Gonen
sauer und serch

Hanspeter Jungl
Zinnenwegstrasse 10 A
3122 Kehrsatz
Tel 331; 96' 35 07

VEREINE

IM TV KEHRSATZ LÄUFT WAS



Die Leichtathletik-Saison 2021 hat begonnen. Mittendrin auch der TV Kehrsatz. Mit viel Freude und Engagement haben die Kinder im Mai am schnellsten Mittuländer in Bern und am Kids Cup in Uetendorf teilgenommen.

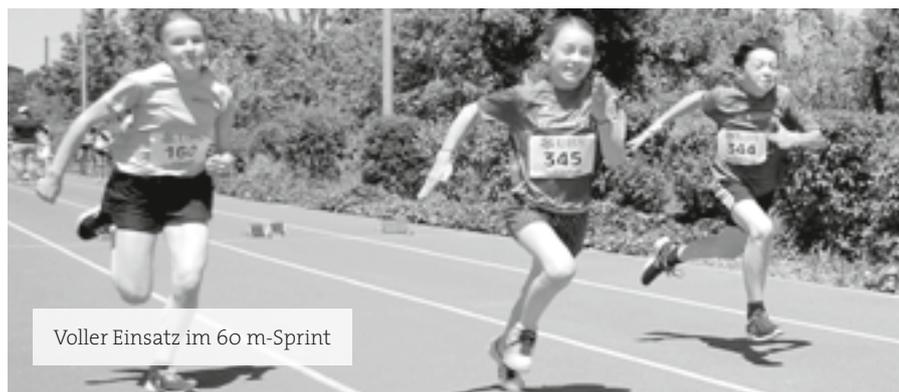
Per sofort kann man sich für die Trainings im kommenden Schuljahr anmelden. Die Leichtathletik-Gruppe trainiert jeweils am Dienstag- und Donnerstagabend. Willkommen sind Kinder ab der

zweiten Klasse, die gerne wettkampforientiert die Leichtathletik-Disziplinen üben möchten. Interessierte melden sich bitte bei Anita Weyermann, 079 600 45 88 oder contact@anitaweyermann.ch. Informationen zu weiteren Trainings für Kinder ab dem Kindergartenalter und Jugendliche gibt es bei Laura Rossi, 077 430 23 68 oder rossi@anwaeltinnenbuero.ch.

Text und Bilder: Roland Salzmann



Gruppe vom TV Kehrsatz am Kids Cup



Voller Einsatz im 60 m-Sprint

Resultate Die schnellsten Mittuländer

Albert Fischer 50 m Vorlauf und 1000 m Rang 5
 Anja Salzmann 50 m Rang 8 und 1000 m Rang 1
 Simona Salzmann 50 m Vorlauf und 1000 m Rang 4
 Roman Salzmann 50 m Rang 7 und 1000 m Rang 1
 Barbora Fischer 50 m Vorlauf und 1000 m Rang 3
 Lara Salzmann 60 m Vorlauf und 1000 m Rang 8
 Gianna Rossi 60 m Vorlauf und 1000 m Rang 6
 Noe Pittino 60 m Vorlauf und 1000 m Rang 11
 Zai Schmid 60 m Vorlauf und 1000 m Rang 12
 Linn Haine 60 m Vorlauf und 1000 m Rang 12
 Nino Schaller 60 m Vorlauf und 1000 m Rang 4
 Lia Reidhaar 60 m Vorlauf und 1000 m Rang 11
 Elin Kubli 60 m Vorlauf und 1000 m Rang 20
 Raul Maklari 60 m Rang 8 und 1000 m Rang 1

Resultate Kids Cup Uetendorf

(Mehrkampf mit Sprint, Weitsprung und Ballweitwurf)
 Jahrgang 2014
 Albert Fischer Rang 6
 Eliot Vogel Rang 8
 Anja Salzmann Rang 5
 Simona Salzmann Rang 21
 Arthur Vogel Rang 5
 Roman Salzmann Rang 12
 Barbara Fischer Rang 23
 Lara Salzmann Rang 5
 Gianna Rossi Rang 9
 Noe Pittino Rang 7
 Nino Schaller Rang 6
 Aline Barandun Rang 15
 Elin Kubli Rang 16
 Caroline Hess Rang 19
 Raul Maklari Rang 1

INTERKULTURELLES GARTENPROJEKT KEHRSATZ

Der Frauenverein Kehrsatz gründet in Zusammenarbeit mit beiden Kirchen ein interkulturelles Gartenprojekt beim Öki auf einer Fläche von rund 200 m². Es handelt sich um ein generationenübergreifendes und interkulturelles Projekt für Frauen aus ganz verschiedenen Kulturen zum gemeinsamen Arbeiten, Säen, Ernten – und Diskutieren.

Wer steht dahinter?

Die Gartenträgerschaft setzt sich aus dem gemeinnützigen Frauenverein Kehrsatz, der Integrationsbeauftragten der Gemeinde, der reformierten und katholischen Kirche zusammen.

Wer macht mit?

Angesprochen zur Teilnahme sind Frauen aus Kehrsatz jeden Alters, die am interkulturellen Austausch und an praktischer Arbeit interessiert sind. Also Frauen unterschiedlicher Herkunft und Religion, alleinstehend, alleinerziehend oder mit Familie sowie ältere Frauen mit Gartenerfahrung als Coaches. Angestrebt wird eine grosse Heterogenität der Gruppe, die minimal 8, maximal ca. 10 Personen umfasst. Daneben arbeiten Konfirmand/innen der KUW in Begleitung von Pfarrerin Julia Wenk mit. Interessiert?

Zurzeit ist noch 1 Platz frei. Die Frau



müsste in Kehrsatz wohnhaft sein und Freude am Garten haben.

Wenden Sie sich bitte an Gitta Bellmann, Tel. 031 922 22 08 oder Edina Hegedüs, Tel. 079 948 23 36

Text und Bilder: Gitta Bellmann



FRAUEN- VOLLMOND-TREFF

Der erste Vollmond-Treff vom Frauenverein Kehrsatz war ein voller Erfolg. Elf Frauen trafen sich zur Gründung im Buechewäldli.

Mitmachen kann jede Frau aus Kehrsatz, egal welchen Alters, welcher Herkunft und ob Mitglied im Frauenverein. Geplant sind folgende Aktivitäten:

Vollmond am Samstag, 24. Juli

Aareschwamm mit Brätle

Wo: Aaredamm gegenüber Muribad

Wann: 19 Uhr

Mitnehmen: Grillade und etwas zur Teilete

Vollmond am Sonntag, 22. August

Abend-/Dämmerungstour im Tierpark

Wo: Dahlhölzli

Wann: abends, wird noch bekanntgegeben

Wichtig: Nur mit verbindlicher Anmeldung, es müssen mindestens 15 Frauen sein.

Kosten: ca. 25 Fr.

Anmeldeschluss: Donnerstag, 5. August

Anmeldung und Info: Gitta Bellmann,

Tel. 079 471 88 43

oder gitta.bellmann@gmail.com

Saison 2021/2022

HERZLICH WILLKOMMEN!

12. September 2021

Musique Simili

Du Pasquier, Violine & Kontrabass /
Hänsenberger, Akkordeon & Flügel

31. Oktober 2021

Colla Parte Quartett

Jacobi, Violine / Holliger, Violine / Jähmig,
Viola / Wyss-Simmen, Cello

28. November 2021

Orgel & Alphorn

Gajdos & Schindler

12. Dezember 2021

Barockabend

Reichel, Flöte / Walpen, Violoncello /
Marti, Cembalo

23. Januar 2022

Jazz Manouche

Millioud, Violine / Fréchette, Gitarre /
Pellaz, Gitarre / Guerrier, Kontrabass

27. Februar 2022

Klaviertrio

Rodriguez, Violine / Heim, Violoncello /
Bahner, Klavier

13. März 2022

Harfenduo

Strahm & Belugou

24. April 2022

Trio Lignum

Berger, Klarinette / Kalcher, Fagott /
Schmid, Klavier

22. Mai 2022

Klavierrezital

Berkant Nuriev

26. Juni 2022

Flöte & Klavier

Reichel & Bahner

Konzertbeginn jeweils 18 Uhr

Oekumenisches Zentrum, Mättelistr. 24, 3122 Kehrsatz

Eintritt Konzerte: 30.– | AHV: 25.– | Lernende/Studierende: 15.– | Kinder bis 16: 5.–

DIVERSES

LEICHT GEMACHT UND TROTZDEM LECKER!



In der neuen Rubrik stellen Chäsitzerinnen und Chäsitzer ihre Lieblingsrezepte für den Alltag vor. Einfache Gerichte, die trotzdem lecker schmecken.

Diesmal zwei Rezepte von Karina Fruman. Die Chäsitzerin ist Mitglied in der Schweizer Junior-Kochnationalmannschaft. Den ersten grossen Erfolg feierte sie während ihrer Kochausbildung bei der Schweizer Armee, wo sie ihr Team aus Armee-Lehrlingen als Teamchefin an der Gastro Elite 19 zum Sieg führte. Anschliessend wurde sie in die Nationalmannschaft aufgenommen. 3 Goldmedaillen sowie 2 Bronzemedailien an Titelkämpfen sowie der dritte Platz an der letzten Kocholympiade in Stuttgart konnte sie seither gewinnen. Aktuell arbeitet Karina an einem Projekt, welches die Gastronomie im Bereich der Allergien nachhaltig verändern soll. Die Rezepte stammen aus ihrem Kochbuch, das spätestens nächsten Frühling erscheinen soll.

ERDNUSS COOKIES

Zubereitung

Den Backofen auf 165° C vorheizen und ein Backblech mit Backpapier auskleiden.

Alle Zutaten in einer Schüssel zusammen vermischen.

Eine Schüssel kaltes Wasser bereitstellen.

Von Hand kleine Kugeln formen und die Hände immer wieder befeuchten.

Die Kugeln auf dem Backblech etwas flach drücken.

Die Cookies für 15–20 Minuten bei Unterhitze mit Umluft backen.

Die Cookies nach dem Backen komplett auskühlen lassen. Am besten halten die Cookies in einem gut verschliessbaren Glas oder einer Keksdose.



Zutaten:

Rezept für 10 Stück

190 g Erdnussbutter

25 g gesalzene Erdnüsse

160 g Zucker

0,5 Pck Backpulver

100 g gehackte glutenfreie Schokolade

1 Prise grobkörniges Salz

SCHALTIBARSCHTE. DIE KALTE RANDENSUPPE AUS LITAUEN.

Zubereitung

Den Ofen auf 180° C Umluft vorheizen und die Kartoffeln waschen, danach vierteln.

Die Kartoffeln mit wenig Öl, Salz und Pfeffer würzen und im Ofen ca. 25 Minuten backen, bis sie knusprig sind.

Die Rande mit der Buttermilch und dem Sauerrahm vermischen, bis die Buttermilch eine rosa Farbe annimmt.

Nun die Frühlingszwiebeln in dünne Scheiben schneiden, die Gurke in kleine Würfel schneiden und den Dill hacken.

Wer möchte, kann ein hart gekochtes Ei als Einlage verwenden.

Die Zwiebeln, Gurken und den Dill in die Suppe geben und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Die Kartoffeln aus dem Ofen nehmen und noch warm zur Suppe essen.

Tipp: Das Gericht eignet sich hervorragend zum Vorbereiten und Mitnehmen. Besonders lecker im Sommer.

Zutaten:

1 St. Rande

0,5 l Buttermilch

200 g Sauerrahm

1 St. Frühlingszwiebeln

10 g Dill

1/3 Gurke

Salz, Pfeffer

(2 Eier)

500 g Kartoffeln



Möchten Sie Ihr Lieblingsrezept für den Alltag (kurze Zubereitungszeit) vorstellen? Dann schreiben Sie uns auf chaesitzer@dorfvereinekehrsat.ch. Bitte Folgendes angeben: Name des Gerichts, Dauer der Zubereitung, Zutaten für 4 Personen, Schritte der Zubereitung (max. 1000 Zeichen), Foto des Gerichts, Foto des Kochs, der Köchin.

Altes Chäsitz

BLUMENHOF KEHRSATZ



Haben Sie auch noch alte Bilder und Fotos, Karten oder Dokumente von Kehrsatz, die Sie gerne der Öffentlichkeit zugänglich machen und/oder archivieren möchten? Dann melden Sie sich doch bitte auf info@chaesitzer.ch oder 079 352 88 37. Wir publizieren die schönsten Bilder auf www.facebook.com/kehrsatz, www.chaesitzer.ch oder im Chäsitzer.

Die Campagne Blumenhof, heute Gemeindeverwaltung und u.a. Squash-Center, war ursprünglich ein spätgotisches Herbsthaus des ausgehenden 16. Jahrhunderts, welches durch Niklaus Emanuel Tschärner 1752 barockisiert wurde, indem der ursprüngliche Bau berg- und talseitig mit je einem Anbau versehen wurde. Der Blumenhof wurde im 19. und 20.

Jahrhundert mehrfach umgebaut und endete als Spekulationsobjekt, bis die Gemeinde Kehrsatz 1983 den Landsitz erwarb und in den Jahren 1988 bis 1990 rekonstruierte und seither als Sitz der Gemeindeverwaltung nutzt.

Der mustergültige Landwirtschaftsbetrieb Tschärners war für viele Bildungsreisende seiner Zeit ein Anziehungspunkt. Sophie La Roche gehörte ebenso

zu dessen Gästen wie Herzog Carl August von Sachsen-Weimar, der 1779 auf seiner Schweizreise von Johann Wolfgang von Goethe begleitet wurde.

Mehr Infos zum Blumenhof gibt es auf www.chaesitzer.ch/geschichte-n/blumenhof zu finden.

Text: René Walker

LITERARISCHER SONNTAGMORGEN: HALLO, WIR LEBEN

Am 1. Sonntag im Mai fand der literarische Sonntagmorgen zum zweiten Mal im Singsaal des Dorfschulhauses unter Einhaltung des Coronaschutzkonzeptes statt. Unter «Hallo, wir leben» wurden vier sehr unterschiedliche Bücher vorgestellt.

Die Gartenträgerschaft setzt sich aus der «Kalmann» von Joachim B. Schmid entführt den Leser nach Island. In einer einsamen Gegend lebt ein geistig beeinträchtigter «Dorfsherif», der bei seinem Grossvater aufgewachsen ist. Die Geschichte handelt von Drogen, der litauischen Mafia und ist auch für Antikrimileserinnen ein spannendes Buch.

Das Buch von Thomas Hürlimann «Abendspaziergang mit Kater» wurde sehr unterschiedlich wahrgenommen. Das autobiografische Buch handelt von der dritten Lebenshälfte mit Rückblick auf das Leben.

In Roland Butis Buch «Das Leben ist ein Garten» wird die Geschichte von Carlo, einem Landschaftsgärtner, erzählt, der sich von drei Frauen aus seinem Leben verabschieden muss. Besonders der Auszug seiner Mutter aus einem Altersheim in ein Luxushotel birgt ein Geheimnis.

«Primitivo» von Pedro Lenz handelt von der Freundschaft zwischen einem Maurerlehrling und einem spanischen

Maurer, der auf der Baustelle nach einem Unfall verstirbt. Dieser Roman ist in Mundart und authentisch geschrieben. Alle Bücher sind wie immer in der Dorfbibliothek zum Ausleihen erhältlich. Der nächste literarische Sonntagmorgen am 24. Oktober wird unter dem Aspekt «Hin- und Hergerissen» stattfinden, der Ort ist noch offen.

Text + Foto: Gitta Bellmann



FITNESS TIPS VON KEHRSATZER SPORT-GRÖSSEN

In Kehrsatz wohnten immer wieder Spitzensportler. So feierten zum Beispiel die SCB Legenden Paul-André Cadieux oder Renato Tosio ihre grössten Erfolge mit Kehrsatz als Wohnsitz. Auch heute lebt ein breiter Fächer von Sportlern und Trainern in unserem Dorf.

Wir stellen heute fünf von ihnen vor. Und sie geben dir wertvolle Tips wie du deine persönliche Fitness verbessern kannst. Am besten gleich ausprobieren und nachmachen!

Text: René Walker

					
Name	Judith Wyder	Rea Iseli	Anita Weyermann	Pascal Berger	Vito Rana
Sportart	Trailrunning und Berglauf, früher Orientierungslauf	Leichtathletik	Leichtathletik	Eishockey	Boxen
Team/Club	ST Bern, OLG Thun	STB	Turnverein Kehrsatz	SCL Tigers	Boxclub Bern BCB
Erfolge	Siegerin Golden Trail World Series 2019, mehrfache Welt- und Europameisterin im OL	Vize-Schweizermeisterin 5000 m Bahn 2019 Teilnahme Cross EM Lissabon 2019	WM Bronze 1997 1500 m Lauf, EM Bronze 1998 1500 m Lauf, Junioren-Weltmeisterin 1500 + 3000 m	3x Schweizermeister mit dem SCB, 1x Cupsieger mit dem SCB	80 Amateurlämpfe und 23 Profikämpfe. Schweizermeister 1998. Deutschschweizermeister 1996, 1997, 1998. Seit 1998 Wettkampftrainer
Wie halte ich mich fit?	Ich trainiere leistungsorientiert meist 8–14 Mal in der Woche. Da kommen durchschnittlich 100 Laufkilometer zusammen sowie mehrere Stunden auf dem Rennvelo oder auf der Tacx Rolle zu Hause und beim Krafttraining. Das Wichtigste bei meinem Training gilt der Abwechslung und der Gestaltung von verschiedenen Intensitäten. Zudem achte ich darauf, dass ich regelmässig einen Ruhetag einplane.	Ich trainiere 10–12 h pro Woche. Das beinhaltet: – gemütliche Lauf- und Alternativtrainings wie Aquajogging, Radfahren, Crosstrainer – spezifische intensive Lauftrainings – Krafttrainings	Ich mache viele Ausdauersportarten wie Laufen, Radfahren, Kajak, Schwimmen, Langlaufen oder Wandern. Einen Trainingsplan habe ich schon lange nicht mehr. Ich bin oft alleine, aber auch mit meinem Mann und mit meinen Kindern oder mit einer Kollegin unterwegs. Zudem leite ich in Kehrsatz Leichtathletik-Trainings für Kinder und Aquagym für Erwachsene. Hier haben wir übrigens noch Platz.	Ich trainiere an sechs Tagen in der Woche. Mache Kräfteinheiten für den ganzen Körper, Schnelligkeitsübungen und Ausdauertraining auf dem Velo oder gehe Joggen.	Ich bin heute Diplomtrainer und leite die Trainings im Boxclub Bern. Das reicht mir heute.
Worauf achte ich bei der Ernährung?	Ich esse sehr variierend und lokal und saisonal gerichtet. Mit zwei Kindern ist es aber nicht immer ganz so einfach, und es darf aus diesem Grund auch einmal schnell gehen. Ein tolles Menü für alle ist zum Beispiel Ofengemüse. Wahlfreies geschnittenes Gemüse aufs Blech, geölt und unterschiedlich gewürzt für alle kann es sogar mit dem Timer gebacken werden und ist somit ohne genaues Planen um 18 Uhr fertig. Dazu gibt es eine oder mehrere Saucen und Salat.	Möglichst wenig verarbeitete Lebensmittel und keine Fertigménüs, also so viel wie möglich selber zubereiten, dann weiss man auch, was drin ist. Viele Farben, mit einem proteinreichen Lebensmittel, Gemüse und Kohlenhydratlieferant. Wenn man Lust auf Süsses hat, kann man sich auch mal was gönnen und was Gutes für die Seele tun. Ich gönne mir jeden Tag sehr dunkle Schokolade und ab und zu auch sonstwas Süsses.	Wenn möglich zu jeder Mahlzeit frisches Obst oder/und Gemüse	Als Profisportler ist die Ernährung sehr wichtig und von grosser Bedeutung. Ich achte darauf, dass ich ausgewogen esse und gesunde Lebensmittel zu mir nehme. Die Gerichte werden immer frisch gekocht. Für mein Gemüt gönne ich mir ab und zu etwas Süsses.	Versuchen Sie mindestens dreimal am Tag etwas zu essen. Achten Sie darauf, täglich einen bis zwei Liter zu trinken.
Mein persönlicher Fitness-Tipp	Treppentraining: Versuche alle Treppen in Kehrsatz zu finden und hochzulaufen! Achtung, da kommen einige zusammen! Einmal in der Woche hoch auf den Gurten. Egal wie, aber mit eigener Kraft! Findest du eventuell auch neue Wege.	Such dir jemanden, um gemeinsam aktiv zu sein. So könnt ihr euch gegenseitig motivieren und man fühlt sich eher verpflichtet, geplante Trainings auch durchzuführen. Zu zweit ist man meist lockerer unterwegs, und solange man noch die Puste hat, um zusammen zu philosophieren, weiss man beim Joggen auch gleich, dass man im richtigen Tempo unterwegs ist.	Statt mit Auto oder ÖV wenn möglich mit dem Velo oder zu Fuss unterwegs sein. Zudem regelmässig mindestens 2x pro Woche mindestens 20 Minuten Ausdauer und mindestens 2x pro Woche 15 Minuten Kraft machen. Lieber regelmässig wenig als 1x pro Monat viel.	Sind Liegestützen und Kniebeugen. Für Fortgeschrittene können es anstelle von Liegestützen auch Burpees sein. Für die Ausdauer eine Joggingrunde an der Aare und für die Beweglichkeit Yoga. Damit das Trainieren ein bisschen leichter fällt, ist Musik ein guter Motivator. Im Alltag die Treppe anstelle des Lifts nehmen.	Jede Treppe gehen und keinen Aufzug benutzen. Fahrrad ohne elektronische Fahrunterstützung benutzen. Und vor allem: beim Sport Spass, Freude und Humor aufbringen.
Wo trainiere ich in Kehrsatz am liebsten?	Meine Lieblingsstrecke geht über 7,8 Kilometer hoch auf den Gurten! Allgemein liebe ich den Gurtenhang, besonders unterhalb der Ruine Ägerten. Die tollen kleinen Wege und die Felsen sind abwechslungsreich und echt schön bei jeder Jahreszeit!	Ich finde super schön von Kehrsatz an die Aare runter zu laufen und dabei das tolle Panorama mit den weiten Flächen und Bergen zu geniessen.	Rennen im Gurtenwald oder an der Aare. Und mit dem Mountainbike oder Rennvelo hat man immer einen idealen Startpunkt für diverse wunderschöne Touren. Zudem ist man mit dem Fahrrad sofort in einem Freibad zum Schwimmen oder auf dem Wohlensee zum Kajaken.	Übungen für die Schnelligkeit mache ich auf dem Schulhausplatz Selhofen. Manchmal spiele ich auch Tennis oder Squash hier in Kehrsatz. Zum Joggen oder den Regenerations-Spaziergang mit der Familie gehe ich an die Aare.	Ich bin in Kehrsatz viel mit dem Hund unterwegs. Und sonst halt schon eher im Boxclub Bern.



JULI

Fr 2.	Glühwürmchen-Aktionstag, UWG
Di 6.	Seniorenausflug, Appenzell
Mi 7.	Verschiebedatum, Glühwürmchenexkursion, UWG
Do 8.	Seniorenessen, Brunello
Fr/Sa 16./17.	Neophyteneinsatz, UWG
Mi 21.	Abendrundgang Selhofen Zopfen, UWG
Sa 24.	Frauen-Vollmond-Treff
Do/Fr 29./30.	Neophyteneinsatz, UWG
Fr/Sa 30./31.	hof-theater, Fam. Schmutz

AUGUST

So 1.	Bundesfeier, Brunch, Blumenhof
Di 3.	Seniorenausflug, Vierwaldstättersee
Do 5.	Seniorenessen, Brunello
Mi 11.	Kafi-Treff, Öki
Mi 11.	Taizé Andacht, Öki
Fr 13.	Tirolerparty, Fam. Schmutz
Fr/Sa 13./14.	Neophyteneinsatz, UWG

So 15.	Schulstart-Gottesdienst, Öki
Do 19.	Seniorentreffen, Bistro Weidli
So 22.	Frauen-Vollmond-Treff
Sa 28.	Fiire mit de Chliine, Öki

SEPTEMBER

Mi 1.	Jass-Treff, Öki
Do 2.	Seniorenessen, Brunello
So 5.	Sonntagskaffee, Schlössli
So 5.	Tag der offenen Türe, Landsitz Lohn
Mi 8.	Kafi-Treff, Öki
Do 9.	Gemeindeausflug, Schangnau
Sa 11.	Wanderung Schwarzwasser, UWG
Sa 11.	Jassmeisterschaft, Selhofen
Mi 15.	Kafi-Treff, Öki
Do 16.	Seniorentreffen, Bistro Weidli
Fr/Sa 17./18.	Clean-Up-Day, Kehrsatz
Sa 18.	Chäsitzer Louf, Selhofen ABGESAGT
Di 21.	Seniorenkino, Öki
Di 21.	Frauen-Vollmond-Treff
Mi 22.	Handy Profi, Öki
Fr 24.	Senioren-Souperia, Öki

Aufgrund der Coronakrise informieren sie sich bitte im Vorfeld ob die Anlässe wirklich stattfinden können. Herzlichen Dank. Die Redaktion.

 **INFORMATIONEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG VON KEHRSATZ
PUBLIZIERT VOM DORFVEREIN KEHRSATZ**

IMPRESSUM

Redaktionsadresse: Redaktion «Chäsitzer», Postfach 24
3122 Kehrsatz, Mail: chaesitzer@dorfvereinkehersatz.ch

Postadresse des Dorfvereins: Dorfverein Kehrsatz,
Postfach 24, 3122 Kehrsatz

Redaktion und Inserate: Gitta Bellmann, Tel. 031 922 22 08
René Walker, Tel. 079 352 88 37

Ausschreibung Kurse: Kati Herrmann
katalin.gergocs@bluwin.ch

Layout/Druck: Druckerei Läderach AG, Bern

ISSN: 1663-0297 (PRINT) / 2296-5181 (ONLINE)

Chäsitzer im Internet: www.chaesitzer.ch
www.dorfvereinkehersatz.ch
www.facebook.com/kehersatz

Redaktionsschluss der Chäsitzer-Ausgaben 2021
5/2021 11.08.2021
6/2021 13.10.2021

Textbeiträge für Ausgabe 5/21 bitte bis zum 11. August 24 Uhr an:
chaesitzer@dorfvereinkehersatz.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 1. September 2021
Zuständig: René Walker